



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

CCLV. Notiz über den kurfürstlichen Consens für Jaspar Lindstedt, dem Kaland zu Prenzlau gewisse Hebungen wiederkäuflich zu verkaufen, vom 29. April 1445.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55721](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55721)

OCLIV. Bischof Siegmund von Camin unterstützt die von dem Rath zu Preizlau unternommene
Gründung des Gertraud-Hospitals durch einen Ablass, am 4. Juni 1444.

Sifridus, Dei et Apostolice sedis gracia Episcopus Caminensis, Vniuersis et singulis christi fidelibus vtriusque sexus presentes nostras literas inspecturis Salutem et sinceram in Domino caritatem. Quoniam, vt ait apostolus, Omnes stabimus ante tribunalis cristi, recepturi prout in corpore gessimus, siue bonum fuerit siue malum, oportet nos diem messionis extreme nunc operibus bonis preuenire, ac eternorum intuitu seminare in terris, quod reddente Domino cum multiplicato fructu recolligere valeamus in celis, firmam spem fiduciamque tenentes, quoniam qui parce seminet parce et metet et qui seminet in benedictionibus, de benedictionibus et metet, vitam eternam. Cum igitur vt accepimus, honorabiles viri Proconsules et Consules Opidi Premezlowe nostre Dioceseos, quoddam hospitale pro vsu et hospitalitate peregrinorum et pauperum, ibidem in multitudine copiosa cottidie confluencium, et quandam Capellam sub honore sancte Ghertrudis, eidem hospitali annectendam, pro deuocionis affectu salubriter intendant instaurare, fundare et edificare, ad id tamen perficiendum et debitum fructum deducendum proprie eorum non suppetant facultates. Ad cuius fundacionem, instauracionem et edificacionem nostrum consensum pariter et assensum adhibuimus ac tenore presencium adhibemus, Vniuersitatem igitur vestram monemus et in domino exhortamur, atque in remissionem vobis iniungimus peccatorum, quatenus de bonis a deo vobis collatis pias elemosinas et grata pro dictorum hospitalis et capelle plenaria faccione et sustentacione caritatis subsidia erogetis, vt per subuencionem vestram dictorum hospitalis et Capelle inopie consulatur et vos per hec bona et alia opera pietatis, que Domino inspirante feceritis, ad eterna possitis gaudia peruenire. Nos eciam auctoritate nostra ordinaria omnibus vere penitentibus confessis et contritis, qui in premisis, elemosinas suas erogauerint seu manus adiutrices porrexerint aut ab aliis id fieri procurauerint, de omnipotentis Dei misericordia ac beatorum Petri et Pauli, apostolorum eius, suffragiis confisi quadraginta dies indulgenciarum de iniunctis eis penitenciis in domino misericorditer indulgemus. In quorum omnium fidem et testimonium premissorum, presentes nostras literas sigilli nostri appensione, fecimus communiri. Datum in opido Stetin, Anno Domini Millesimo quadringentesimo quadragesimo quarto, quarta die mensis Junii, nostro sub secreto presentibus appenso.

Nach Westmann's Abschrift des Originals.

OCLV. Notiz über den kurfürstlichen Consens für Gaspar Sindstedt, dem Kaland zu Preizlau gewisse Gebungen wiederkäuflich zu verkaufen, vom 29. April 1445.

Item zu dencken, das mynes herren gnaden Jasparn lynstede Im vnd sine erben, zu Rutenicz wonehafftig, gegonnet vnd erlobet hot, das er den Andechtigen vnsern lieben getruwen Meister franczen hoppen, techant, ern peter Templin, ern peter stoynen, vordendern, vnd gemeynlichen allen kalandes herren vnd Brudern des kalandes zu premezlow

dieſſe hirmachgeſchriben czynſe vnd Rente, mit namen vierzendehalb Brandenburgiſche pfund vff eynen rechten widerkouffe fur funffzig ſchog groſchen Bemischer werunge vorkouffen vnd verſetzen mag, des hat der gnannte Jaſpar myns herren gnaden eynen brieff gegeben, das er das bynnen drien Jaren wider loſzen ſal. Geben zu prempczlow, am dornſtage nach dem Son- tage, als man ſinget In der heiligen kirchen Cantate, Anno domini etc. XLV^o.

R. hans von arnym.

Nach dem Churm. Lehnſcopialbuche XX, 166.

CCLVI. Die von Holzendorf verlaufen an Jakob Drufedow in Prenzlau Gebungen auß
Guſlow, am 14. Juni 1445.

Vor alle kryſten lüden, de deſſen bryf ſeen edder horen leſen, ſo bekenne wy Ryk- brecht vnd Bertram, Brudere, gheheten de van Holtzendorp, wonaſtich to Bertekow, vnd Lypvelt van Holtzendorp, wonaſtich to Verkytz, vnd vnſe rechten Erſen, dat wy myt guten wolbedachten Mude vnde med fryghen Willen vnd med guder Eyndracht nach Rade vnſer Vründe hebben verkoft redelken vnd recklycken deme Erbaren Manne Jacob Drufedow, eynem Borgher to Prentzlow, vnd ſynen rechten Erſen VI Brandenburgheſe Punt Jerlyke Renthe, dar eyn Bedderman den andern wol to Dancke vnd to der Nughe mede bereyden mach, vp eynen Hoff vnd Hufen, dar nu vppe want Mathyges Gruwel to Guſtow bey dem Damm, myt tween Brandenburgheſen Punden, vppe den Hoff vnd Huffen, dar nu vppe want Jüryghen Bade de Schulte, myt tween Brandenburg. Punden, vp eynen Hof vnd Hufen, dar nu vppe want Smet, myt eynem Brandenburgheſen Punde, vnd vp eynen hof vnd hufen, dar nu vppe want Tyde Heger, myt eynem Brandenburgheſen Punde, alſe wer deſe höve vnd hufen beſyttzet, de ſcholen utgheven alle Jar Jacop Drufedowen edder ſynen rechten Erſen Sös Brandenburgheſe Punt vppe Sunte Mertens dach. Hyrvor ſo heft vns Jacob Drufedow ghegheuen to der nüghe dre hundert mark an gudeme Ghelde, vnd werez, dat wy Rykbrecht, Bertram vnd Lyp- pelt, brüdere vnd veddere, gheheten de van Holtzendorp, edder vnſe rechten Erſen dyt vor- benumede Gut wolden wedder kopen van Jacob Drufedowen edder van ſynen rechten Erſen, ſo ſchole wy Rykbrecht, Bertram vnd Lypvelt erghenannt edder vnſe rechte Erſen to ſeg- ghen eyn Verrendel Jares to vorne vor Sunte Mertens dach, vnd geven em denne wedder dre- hundert Marck vnd Sös Brandenburgheſe Punt an gudeme Ghelde vnd an eyneme Summe vppe den enkeden Sunte Mertens dagh, an der Münte, alſe denne to Prentzlow edder in deme Ucker- lande ghenghe vnd gheve is. Des wyl wy Rykbrecht, Bertram vnd Lypvelt erghenant edder vnſe rechten Erſen Jacob Drufedowen edder ſynen rechten Erſen des vorſcrevenen Gudes eyne Were weſen vor alle denjenen, de de vor recht kamen wyllen, alſe vake, alſe em des Not vnd behuf is, vnd werz, dat deſe Bereydynghe nycht en ſcheghe vppe deſſen vorſcrevenen Sunte Mertens dach, vnd welken Schaden Jacob Drufedow edder ſyne rechten Erſen daromme don to kryſten edder to Joden vppe kyſten Pande, den Schaden wyl wy Rykbrecht, Bertram